

Freude stellt ein zentrales Thema des christlichen Glaubens und der gegenwärtigen Kultur dar. Für die pastorale Praxis ist es daher von zukunftsweisender Bedeutung, sich der Freude zu vergewissern und diesbezüglich denk- und sprachfähig zu sein.

Die vorliegende Studie versucht, zu diesem Projekt einen Beitrag zu leisten. Mittels der Methodik transversaler Weltentheologie werden hier fünf Optionen für eine zukunftsfähige Pastoral entwickelt und im Kontext aktueller pastoraltheologischer Forschung reflektiert. Mit diesen fünf Optionen liegen Diskussionsbeiträge im Hinblick auf eine zukünftige pastorale Praxis vor, die ihr zentrales Motiv darin sieht, christliche Freude als Glück zu kultivieren.

Stefan Ottersbach, Dr.theol., geb. 1975, Theologiestudium in Bochum, Münster und Luzern, 2002 Priesterweihe, umfangreiche (Leitungs-)Erfahrungen in der Jugendpastoral im Bistum Essen, Gestaltpädagoge, 2015–2020 Promotionsstudium an der Universität Erfurt, seit 2020 BDKJ-Bundespräses.